



### Transfer

Der selbst animierte Film der Buchhandlung, der aus eingereichtem Bildmaterial der Kunden entstanden ist, hat für besonderes Interesse der Stadtteilbewohner gesorgt (Foto links). Mit dem seit 2012 stattfindenden Schreibworkshops erreicht die Buchhandlung zudem junge Leser (Foto rechts).

**VOR ORT:** In Dortmund-Hörde

## Buchhandlung mit Stadtteil im Fokus

Die Buchhandlung Transfer positioniert sich als Stadtteilgröße im größten Dortmunder Vorort Hörde und hat dies jetzt mit einer Mitmachaktion unterstrichen. Das Ergebnis ist ein Kurzfilm zum Hörder Wahrzeichen „Schlanke Mathilde“, einer Laterne mit vierseitiger Uhr auf dem Platz vor der Buchhandlung. Organisatorin Ute Feuersänger zur Aktion:

■ Die Buchhandlung hatte vergangenen Sommer via Facebook und im Laden zur Beteiligung aufgerufen und um Bildmaterial zur „Schlanke Mathilde“ gebeten.

■ Etwa 20 Kunden reichten etliche Fotos, Postkarten und Zeichnungen ein.

■ Die gelernte Mediengestalterin Feuersänger schnitt aus einer Auswahl davon einen animierten Film und ergänzte diesen um Textinfos.

■ Per Beamer wurde das Video auf Leinwänden im Schaufenster und im Laden gezeigt.

■ Die Presse berichtete mehrfach über die Aktion, woraufhin viele Interessierte gezielt vorbeikamen.

Das Interesse an Hörder Themen sei immer hoch, bekräftigt Feuersänger die Strahlkraft des Lokalen.

Die Aktion habe vor allem zur Kundenbindung beigetragen, emotional gewirkt und ließe sich problemlos auf andere Orte übertragen. Den Film will Transfer jetzt auch auf DVD herausbringen.

Während damit vor allem ältere Kunden angesprochen wurden, erreicht Transfer aber auch die Jüngeren: Alle zwei Monate findet ein Schreibworkshop für Jugendliche statt und die Wuppertaler Puppenspiele, die gerade zum ersten Mal bei Transfer waren, sorgten für einen Besucherrekord von 90 Gästen.